



# Skript II

## Termine, Ablauf und Organisation

Erstellt mit freundlicher Unterstützung durch die



TECHNISCHE  
UNIVERSITÄT  
DARMSTADT

# Inhalt

<b>I. TERMINE UND ABLAUF.....</b>	<b>3</b>
1. PROJEKTWOCHE (22.05. – 25.05.2018).....	3
2. ABGABE UND PRÄSENTATION .....	5
<b>II. ORGANISATORISCHES .....</b>	<b>7</b>
1. ARBEITSMATERIALIEN .....	7
2. RÄUME & BETREUER.....	7
<b>III. BEWERTUNG DER GELEISTETEN ARBEIT .....</b>	<b>8</b>
1. BERICHT UND POSTER-PRÄSENTATION .....	8

# I. Termine und Ablauf

## 1. Projektwoche (22.05. – 25.05.2018)

### ➤ **Dienstag**

Beginn der Veranstaltung (Kick-Off) ist um **10:00 Uhr** in den Multifunktionsräumen der Bayernallee 11 (Erdgeschoss) zur Präsentation der Aufgabenstellung.

Anschließend treffen sich die Teammitglieder in den Projekträumen (siehe Aushang am ersten Projekttag), lernen sich kennen und holen die Arbeitsmaterialien in der Infothek (Bay 9 – 01116) ab (max. je 2 Personen pro Team). Anschließend klären die Teams die Aufgabenstellung intern (in den Projekträumen): Was verlangt der „Auftraggeber“ von Ihrem Team? Verstehen darunter alle im Team dasselbe? Wo lässt die Aufgabe Spielraum für eigene Richtungsentscheidungen? Etc...

### ➤ **Mittwoch**

Konzipieren: Ist dem Team klar, was jetzt die konkretisierte Aufgabe ist? Finden Sie mögliche Lösungskonzepte und einigen Sie sich im Team auf eines davon. In den folgenden Tagen muss das Lösungskonzept im Detail verfeinert werden. Können Sie Ihr Lösungskonzept in Teilprobleme einteilen? Denken Sie daran, sich gezielte Fragen zu notieren, mit denen Sie in die Expertenrunde im Multifunktionsraum der Bayernallee 11 ab **13:00 Uhr** gehen.

### ➤ **Donnerstag**

Ergaben die Recherchen neue Hinweise? Sind mehrere Lösungen für ein Teilproblem denkbar, so müssen Sie Entscheidungen treffen. Denken Sie auch daran, dass die Verknüpfung der verschiedenen Detailaspekte in die Gesamtlösung Zeit kostet. Passen alle Schnittstellen? Sind Veränderungen notwendig? Denken Sie auch daran, dass Sie einen Bericht, das Poster (eine Folie), ein aussagekräftiges Bild oder Prinzip Skizze Ihrer Lösung, sowie ein Gruppenfoto erstellen müssen.

### ➤ **Freitag**

Jetzt müssen Sie sich endgültig auf ein fertiges Gesamtkonzept einigen. Haben Sie an alle Details gedacht? Welchen Aspekt Ihres Konzeptes wollen Sie bei der Präsentation besonders hervorheben? Bitte geben Sie bis 12 Uhr alle Dateien und Dokumente (siehe Kapitel I.2. Abgabe und Präsentation) in der Infothek ab. Zudem müssen die ausgeliehenen Materialien zurückgeben werden. Dies geschieht in den gleichen Räumen wie die Abholung. Die Rückgabe muss bis spätestens 12:00 Uhr erfolgen.

Wir sind „Gäste“ in den Räumen in der Bayernallee 9 und 11, so dass Sie bitte dringend darauf achten Ihren Gruppenraum ordentlich und sauber zu hinterlassen.

Ab 13:30 Uhr beginnen die Präsentationen vor der Jury.

	<b>Dienstag</b>	<b>Mittwoch</b>	<b>Donnerstag</b>	<b>Freitag</b>
Tagesziel	Organisation, Klären der Aufgabenstellung, Anforderungsliste	Funktions- strukturen, prinzipielle Lösungen, Expertenbefragung	Lösung von Teilproblemen, Teilentwürfe, Vorentwürfe	Zusammenfassen der Vorentwürfe, Gesamtentwurf, Abschluss
08:00				
09:00				
10:00	Kick-Off Präsentation und Bekanntgabe der Aufgabe in der Bayernallee 11 (10:00 – 10:30 Uhr)	Gruppenarbeit	Gruppenarbeit	Gruppenarbeit, Material zurück bringen, Dokumente in der Infothek abgeben, Gruppenraum aufräumen
11:00	Gruppenbildung, Material abholen, Gruppenräume (10:30 – 12:00 Uhr)			
12:00	Mittagspause (12:00 – 12:30 Uhr)	Mittagspause	Mittagspause	Mittagspause
13:00	Gruppenarbeit	Expertenrunde im Multifunktionsraum, Bayernallee 11 (13:00 – 16:00 Uhr) Gruppenarbeit	Gruppenarbeit	Jury-Briefing (13:00 – 13:30 Uhr)
14:00				Beginn der Präsentationen vor der Jury Bay 9 (13:30 – 16:30 Uhr)
15:00				
16:00	Tagesrückblick	Tagesrückblick	Tagesrückblick	Pause (16:30 – 17:00 Uhr)
17:00				Abschlussveranstaltung im Multifunktionsraum in der Bayernallee 11 mit gemeinsamen Ausklang

Tabelle 1: Zeitplan für die Projektwoche

## 2. Abgabe und Präsentation

### ➤ Freitag, den 09.06.2017

Alle Dateien und Dokumente müssen Sie bis spätestens **12.00 Uhr** in der Infothek abgeben. Folgende Dateien und Dokumente sind einzureichen:

- Poster (ausschließlich im pdf-Format!). Benennen Sie die Dateien folgendermaßen:

➤ *Pro8\_GSS\_Gruppe\_XY\_Poster*

➤ *Pro8\_GSS\_Gruppe\_XY\_Bericht*

➤ *Pro8\_GSS\_Gruppe\_XY\_Gruppenfoto*

(Das Foto verwenden wir für unsere Präsentationen zu pro8)

➤ *Pro8\_GSS\_Gruppe\_XY\_Bild*

(Aussagekräftiges Bild oder Prinzipskizze Ihrer Lösung. Diese verwenden wir für unsere Präsentationen zu pro8)

Bei XY ist die Nummer Ihrer Gruppe einzutragen. Für Gruppen, deren *Nummer kleiner 10 ist, muss eine 0 vor der Nummer angestellt sein (Beispiel: Pro8\_GSS\_Gruppe\_03\_Poster)*.

➤ **Freitag, den 25.05.2018, Abschlussveranstaltung:**

Ab 13:30 Uhr werden die Gruppen ihrer Nummerierung folgend nacheinander vor einer Jury ihre Poster - Präsentation halten. Eine Poster - Präsentation dauert 10 min. In weiteren ca. 5 min sollen Fragen der Jury beantwortet werden. Die Einteilung und die Räume werden im Laufe der Woche in der Infothek bekannt gegeben.

Im Anschluss an die Poster - Präsentation treten die besten drei Teams im Multifunktionsraum in der Bayernallee 11 um 17:00 Uhr noch einmal gegeneinander an und tragen ihre Vortrags - Präsentation vor. Die Zeit pro Vortrag beträgt 10 Minuten. Danach haben die Zuhörer 5 Minuten Zeit, der Gruppe Fragen zu stellen. Nachdem alle 3 Gruppen vorgetragen haben, erfolgt die Prämierung durch das Plenum.

Danach sind alle Teilnehmer und Mitwirkenden des Pro8-Projektes zur Abschlussveranstaltung eingeladen. Hier haben Sie die Gelegenheit, mit anderen Gruppen, Fach- und Teambegleitern und natürlich auch den Mitarbeitern und Professoren ins Gespräch zu kommen.

## II. Organisatorisches

### 1. Arbeitsmaterialien

Sie bekommen Materialien als Hilfestellung der Erarbeitung Ihrer Lösung in der Infothek zur Verfügung gestellt. Siehe hierzu Kapitel I. (Projekttablauf am Montag)

### 2. Räume & Betreuer

- Standort des Gruppenmaterials und Infothek: **Bay 9 - 01116**
- Gruppenarbeitsräume siehe Aushang / Info am ersten Projekttag

### III. Bewertung der geleisteten Arbeit

#### 1. Bericht und Poster-Präsentation

Zur Projektwoche gehören auch die Präsentation Ihrer Ergebnisse anhand der o.g. Dokumente. Ihre Ergebnisse werden von der Jury hinsichtlich des vorgestellten Konzeptes (Originalität, Gesamtkonzept, Detailaspekte) und hinsichtlich der Präsentation am Poster (Präsentationsstil, Postergestaltung, Diskussion) bewertet. Die Endnote setzt sich dabei aus 2 gewichteten Anteilen zusammen:

1. Die technische Bewertung anhand des Berichtes beträgt **30 %** der Gesamtnote. Hier spielt die äußere Form und Struktur (Gestaltung, Seitenaufbau, einheitliche Formatierung, fachgerechte Darstellung, Sprachstil, Ausdrucksform, Rechtschreibung, Bildunterschriften, Zitationen und Quellenangaben). Des Weiteren wird bewertet ob die Vorgehensweise und die Ergebnisse nachvollziehbar dokumentiert wurden, ob die Kostenkalkulation nachvollziehbar ist und der Gesamteindruck ist entscheidend.
2. Die Benotung der Poster-Präsentation erfolgt anhand eines Bewertungsbogens durch die Jury und beträgt **70 %**.

Die Bewertungskriterien für die Präsentation finden Sie in der folgenden Abbildung.

#### pro8 Bewertungsbogen Präsentation

Gruppe Nr.		Note	Wichtung
1	Das <u>Poster</u> ist klar und ansprechend gestaltet		20%
2	Alle wesentlichen Elemente des <u>Systems</u> werden aus der Präsentation (Poster + Vortrag) ersichtlich (Funktion, Vorteile, Kosten, ggf. Einschränkungen)		20%
3	Das Gesamtkonzept ist nachvollziehbar und erscheint funktionsfähig und praktikabel		20%
4	Der Vortrag ist gut strukturiert und es wird frei, fließend und deutlich gesprochen		20%
5	Rückfragen werden angemessen beantwortet		10%
6	Das System wird als Ergebnis der Teamarbeit präsentiert		10%